

DAS ZEITALTER DES ABSOLUTISMUS

**VON
HEINZ DUCHHARDT**

3., überarbeitete Auflage

**R. OLDENBOURG VERLAG
MÜNCHEN 1998**

INHALT

Vorwort zur ersten Auflage	IX
Vorwort zur dritten Auflage	XI
I. Darstellung	1
1. Europa um 1660: die Strukturen eines Kontinents und einer Epoche	1
2. Ludwig XIV. und Europa: das deutsche und internationale Kräftespiel bis zur „Krise der 1680er Jahre“	23
3. Der europäische Absolutismus	37
4. Alternativen zum Absolutismus	57
5. Ludwig XIV. und Europa: der Kampf gegen die bourbonische „Universalmonarchie“	68
6. Ordnung, Verwissenschaftlichung, Religiosität: die barocke Welt	76
7. Strukturveränderungen in Ost- und Ostmitteleuropa: Nordischer Krieg, Aufstieg des petrinschen Rußland, Preußens und Öster- reichs Weg zur Großmacht	86
8. Das internationale System der „Zwischenkriegszeit“	100
9. Das Entstehen der Pentarchie: deutsche, europäische und globale Auseinandersetzungen 1740–1763	108
10. Aufklärung und Aufgeklärter Absolutismus	119
11. Krisen und Konflikte im ausgehenden Ancien Régime	140
12. Europa um 1785	152
II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung	159
1. Absolutismus	159
2. Historische Demographie	166
3. Alltagsgeschichte, Volkskultur, Mentalitäten	172
4. Das Heilige Römische Reich deutscher Nation	178
5. Internationale Beziehungen	188
6. Beginn und Ende des Siebenjährigen Krieges	192
7. Friedrich der Große	197
8. Sozialgeschichte der Aufklärung	201
9. Frauen- und Geschlechtergeschichte	208
III. Quellen und Literatur	213
A. Quellen	213
1. Deutsches Reich	213
a. Allgemeines und Reichsgeschichte 1648–1785	213

b. Einzelne Reichsstände	214
c. Quellen zur Wirtschafts-, Sozial-, Verfassungs- und Kirchengeschichte	216
2. Europäische Staaten	217
a. Frankreich	217
b. England	217
c. Niederlande	218
d. Rußland	218
e. Schweiz und Südeuropa	219
3. Internationale Beziehungen	219
4. Korrespondenzen und Werkausgaben	220
 B. Literatur	221
1. Allgemeines	221
a. Forschungsberichte, Methodenfragen	221
b. Reihenwerke und Handbücher	222
c. Übergreifende Darstellungen und Sammelbände	224
2. Deutsches Reich	226
a. Reichsgeschichte 1648–1785	226
b. Österreich (einschließlich Josephinismus)	230
c. Brandenburg-Preußen	233
d. Verfassungs-, Verwaltungs-, Institutionen- und Ständegeschichte	236
e. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	239
3. Einzelbereiche europäischer Geschichte	243
a. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	243
b. Historische Demographie und Nachbargebiete (einschl. Umweltgeschichte)	245
c. Hof und höfische Gesellschaft	247
d. Alltagsgeschichte, Volkskultur, Mentalitäten	249
e. Frauen- und Geschlechtergeschichte	254
f. Aufklärung, Aufgeklärter Absolutismus	257
g. Geistes-, Wissenschafts- und Universitätsgeschichte	263
h. Politische Theorie, Staatsdenken, Völkerrechtsgeschichte ...	265
i. Internationale Beziehungen	268
4. Europäische Staaten	271
a. Frankreich	271
b. Großbritannien	274
c. Niederlande	278
d. Schweiz	279
e. Südeuropa (Spanien, Italien)	279
f. Rußland	281
g. Schweden, Dänemark, Polen	282
 Zeittafel	285
Sachregister	288
Personenregister	296